

Hexagon Smart M.App – Die Zukunft beginnt jetzt

Hexagon Smart M.App ist ein cloudbasiertes Informationsprodukt. Es beantwortet jeweils eine spezifische Fragestellung und liefert punktgenaue Informationen zur Unterstützung von Entscheidungsprozessen. Die Smart M.App ist mit aktuellen, dynamischen Inhalten verbunden und ermöglicht die einfache und schnelle Anpassung an neue nutzerspezifische Fragestel-

lungen. Sie beinhaltet grafisch-interaktive Analytik und dies alles zusammen liefert dem Nutzer leicht verständliche, raumbezogene Informationen als Grundlage für geschäftsrelevante Entscheidungen. Die Incident Analyzer Smart M.App, die von den Besuchern der Intergeo 2016 auf den 1. Platz des Wichmann Innovation Awards gewählt wurde, verdeutlicht die

Philosophie der Hexagon Smart M.App. Sie ermöglicht die dynamische Auswertung von Ereignissen, zeigt deren räumliche Verteilung und hilft dabei, Häufungen und Konzentrationen von Ereignissen anschaulich darzustellen.

www.hexagongeospatial.com

➔ Webcode n1995

PTV Neue Releases von PTV Visum, PTV Vissim und PTV Viswalk



Bild: PTV Group
Fußgängersimulation in Aufzugssystemen

Ein neues Umlegungsverfahren, Laufzeitgewinne und ein verbessertes Handling – die Releases bieten zahlreiche neue Features und Funktionen, mit denen das Modellieren und Simulieren mit den PTV-Verkehrslösungen nicht nur besser, sondern auch schneller und komfortabler wird.

Gerade bei operativen Fragestellungen ist eine detaillierte Abbildung von Knotenwiderständen und der zeitlichen Dynamik des Verkehrsablaufs hilfreich. Aus diesem Grund hat die PTV Group das SBA-Verfahren entwickelt, eine neue, simulationsbasierte dynamische Umlegung. SBA simuliert die einzelnen Fahrzeuge und ihre Interaktion und erlaubt so im Vergleich zu statischen oder nicht-simulationsbasierten Verfahren eine realistischere Abbildung von Stauwirkungen und Wartezeiten an Knotenpunkten über die Zeit. Ebenfalls neu in PTV Visum 16 ist die animierte 3D Darstellung, mit der Modellergebnisse mit Hilfe von Prismen, Balken, benutzerdefinierten Farbskalen und Videos eindrucksvoll und anschaulich aufbereitet und Kollegen, Vorgesetz-

ten sowie Außenstehenden präsentiert werden können.

Das neue Release der Mikrosimulationssoftware PTV Vissim bringt ein erweitertes Szenario-Management mit sich. Mit ihm lassen sich die Ergebnisse verschiedener Planungs- oder Designszenarien sehr komfortabel und effizient vergleichen.

Mit PTV Viswalk 9 können die Fußgängerströme in einem mehrstöckigen Gebäude nicht nur auf Treppen, sondern auch in Aufzügen simuliert werden. Die Nutzer können sowohl einzelne Fahrstühle als auch ganze Aufzugsgruppen modellieren. Kombiniert mit dem Import von BIM-Daten lässt sich nun ein Gebäude in seiner Gesamtheit abbilden.

www.ptvgroup.com

➔ Webcode n1983

Bentley Systems und Topcon fördern gemeinsam Clouddienste

Die Topcon Positioning Group, ein Anbieter von Instrumenten für Vermessung und Bau, sowie Bentley Systems, ein Anbieter für umfassende Softwarelösungen im Infrastrukturbereich, haben bekannt gegeben, dass sie gemeinsam Clouddienste für die Baubranche anbieten möchten. Jedes Unternehmen wird in Zukunft cloudbasierte Lösungen anbieten, die gemeinsame Leistungen und bisher ungeahnte Arbeitsabläufe ermöglichen werden. Zu Anfang bietet Bentley Systems den Anwendern von Projectwise Connect Edition eine reibungslose Konnektivität zu Magnet Enterprise. Topcon bindet die Contextcapture-Bildverarbeitung in die eigene Massendatener-

fassung mit unbemannten Luftfahrzeugsystemen (UAS) ein. Im Gegensatz zu herkömmlichen Abläufen zwischen Entwurf und Bauausführung, bei denen Daten aus der Vermessung und aus digitalen Entwurfsmodellen verloren gehen oder nur auf ineffiziente Weise wiederhergestellt werden können, versetzt Constructioneering Ingenieure in die Lage, die eigene Rolle in beiden Bereichen – Vermessung und Bauausführung – auszufüllen. Clouddienste bringen die Baustelle zu den Planern, sodass diese mit einem exakten Modell der aktuellen 3D-Situation beginnen können. Diese mit UAS-Systemen und Laserscannern von Topcon erfassten Daten werden

dann als Grundlage für die 3D-Netzmodelle aus Bentleys Contextcapture-Software genutzt. Anschließend stellen Clouddienste die Entwurfsdaten im Vermessungskontext direkt für die Bauausführung vor Ort zur Verfügung. Diese Automatisierung wird durch die Verzahnung des Clouddienstes Topcon Magnet mit den Bentley-Clouddiensten von Projectwise Connect Edition möglich. Topcon und Bentley beabsichtigen, den Constructioneering-Ablauf auch auf weitere Anwendungsbereiche für Infrastrukturdienste auszuweiten.

www.bentley.com

www.topconsokkia.eu

➔ Webcode n1984

Aus den Unternehmen

IVU: Änderungen im Vorstand

Vorstandswechsel bei der IVU Traffic Technologies AG: Ab 1. November 2016 leitet Matthias Rust als COO das technisch-operative Ressort beim Berliner Spezialisten für öffentlichen Verkehr.

➔ [Webcode n1980](#)

Barthauer: Dr.-Ing. Florian Winter übernimmt die Leitung der Geschäftsstelle in München

Anfang Oktober zog Barthauer in die Münchner Geschäftsstelle von DHI ein. Diese wurden offiziell am 7. Oktober 2016 eröffnet. Mit Bezug der neuen Geschäftsstelle in der Rosenheimer Straße in München verfolgt Barthauer seinen Servicegedanken der größtmöglichen Kundennähe weiter.

➔ [Webcode n1978](#)

Getac: Neuer Enterprise Account Manager

Zur Verstärkung des internationalen Vertriebsteams übernimmt Tim Porschen ab sofort die Position des Enterprise Account Managers bei Getac und ist für die Bereiche Industrie und Logistik/Transport zuständig.

➔ [Webcode n1939](#)

Eftas und AED-Sicad kooperieren

Ziel der Kooperation ist es, eine integrierte Lösung für die Nutzung von Fernerkundungsdaten zu erstellen und anzubieten.

➔ [Webcode n1946](#)

Hexagon Safety & Infrastructure übernimmt GISquadrat

Dank der Akquisition kann Hexagon seine raumbezogenen, Cloud-basierten und mobilen Lösungen für Behörden und Versorgungsunternehmen in Europa weiter optimieren.

➔ [Webcode n1937](#)

Virtualcitysystems Umgang mit massiven Geodaten



Bild: Virtualcitysystems

3D-Stadtmodelle können beispielsweise integriert im Internet präsentieren

Mit einer neuen Zusatzfunktion der Virtualcitysuite können Kommunen erstmals 3D-Stadtmodelle, Schrägluftbilder, Punktwolken und klassische 2D-Karten integriert im Internet präsentieren.

Ein kommunales GIS kann eine große Menge verschiedenartiger Daten verwalten und bereitstellen. Bei Daten mit umfangreichen Speichervolumen werden jedoch oft Grenzen erreicht, etwa bei 3D-Stadtmodellen, Schrägbildern, Panoramendiensten oder umfangreichen Punktwolken. An dieser Stelle setzt die Virtualcitysuite des Berliner Systemhauses Virtualcitysystems GmbH (VCS) an. Dabei handelt es sich um eine modular aufgebaute Lösung, mit

der sowohl 3D-Stadtmodelle als auch Schrägluftbilder, Punktwolken und klassische 2D-Geodaten verarbeitet und auf einfache Weise im Internet präsentiert werden können. Der Fokus liegt insbesondere auf Funktionen zur Verwaltung und Visualisierung von 3D-Geodaten sowie zur Visualisierung von Schrägluftbildern und Punktwolken. Mit der neuen Zusatzfunktion können über eine vorhandene Programmierschnittstelle und URL-Parameter die fertigen Anwendungen mit bestehenden GIS- und Auskunftssystemen gekoppelt werden.

www.virtualcitysystems.de

➔ [Webcode n1957](#)

Aufwind durch Wissen
Die FOSS Academy bietet praxisorientierte Schulungen zu:
»GIS mit Open Source Software«
www.foss-academy.com

FOSS Academy

Die FOSS Academy ist ein Schulungsinstitut der WhereGroup